

1534

Christoph Nicolai v. Mecklen

Ich besamen und besetzen dergemeinen
und widermannen der Stadt Dirschow, unsern
lieben besunderen,



Nicolaus von gotognaden
Bischoff zu agestien,
unsern ganz ynnern, Lufame und wirt-
lichen besunderen, Wir haben nicht
bedenken, das wir abermals zu den Jr-
rungen grunpfen agenten Pringsing unser
undensamen zu Dirschow, und dem Prings-
manen Donat Diercken zu Cölar tag-
sagunge bitten, woltan, mit fernem insalt
entspringen, und besunderen, So mit
uns solten geborgen ein insalt abgefolten,
So woltan wir den unsern pringten Freitag
nach Mich woltan in der 22. daz agonate
Jünij angesagt, und besammet haben, Das
er also der unsern voranden zu vortan
tagutir, besam, Landung, und fernem bil-
lisen besamte gewant, solle, woltan tag
wir gleichesals den unsern auch andendigen
haben lassen, Woltan wir uns in ant-
wort nicht versalten, das wir uns gutten
genügt, Das Hohen den Jünij zu
Jünij Anno c Lij

